



## **iPM Serie**

Patientenmonitor



**Ihr effizienter Partner in der Akutpflege**

**mindray**  
healthcare within reach

## **iPM 8/10/12**

# **Ihr effizienter Partner in der Akutpflege**

Die Patientenmonitore der iPM Serie - dazu gehören der iPM 8, der iPM 10 und der iPM 12 - wurden entwickelt, um den täglichen klinischen Anforderungen gerecht zu werden, und lassen sich nahtlos in den Arbeitsablauf Ihrer Klinik integrieren.

In der Akutpflege muss ein Patientenmonitor zuverlässig, leicht bedienbar und mit zusätzlichen Parametern erweiterbar sein. Für den Patiententransport sollte er leicht zu tragen sein und einen sofortigen Datenzugriff erlauben, wann und wo immer dies nötig ist. Mit seinem leichten und modularen Plug-and-Play-Design, seinen leistungsstarken Funktionen und seiner intuitiven Benutzeroberfläche ist der Patientenmonitor iPM die optimale Wahl für die Akutpflege.



# Flexibles modulares Design und umfassende Überwachungsfunktionen

Die Haupteinheit des iPM liefert die am häufigsten verwendeten wichtigen Parameter: EKG, NIBP, SpO<sub>2</sub>, Temperatur und Atmung. Dank der modularen Plug-and-Play-Struktur des iPM können erweiterte Überwachungsfunktionen wie IBP, HZV, EtCO<sub>2</sub> oder Multigas entsprechend Ihren speziellen klinischen Anforderungen flexibel ergänzt werden.

Zusätzlich können die Module auch für andere Überwachungsplätze verwendet werden, was eine flexible und effiziente Lösung darstellt.



Nebenstrom-EtCO<sub>2</sub> +IBP+HZV

Die ideale Kapnographie für intubierte und nicht intubierte Patienten in der Akutpflege.



Mikrostrom-EtCO<sub>2</sub> +IBP+HZV

Das Modul unterstützt die Überwachung von Patienten aller Altersstufen, wurde jedoch insbesondere für Neugeborene entwickelt.



Hauptstrom-EtCO<sub>2</sub> +IBP+HZV

Keine Aufwärmzeit, kurze Anstiegszeit, erhöhte Effizienz.



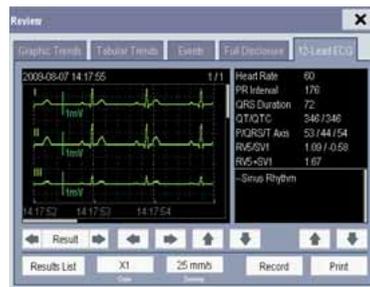
Multigas +IBP+HZV

Das kleinste Anästhesiegas-Modul der Welt. Die ideale Lösung für den OP.

## Professionelle EKG-Tools, speziell für die Kardiologie entwickelt.



12-Kanal-EKG-Überwachung und -Interpretation

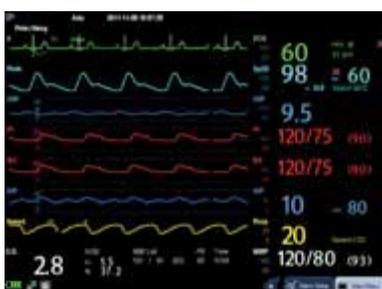


ST-Analyse

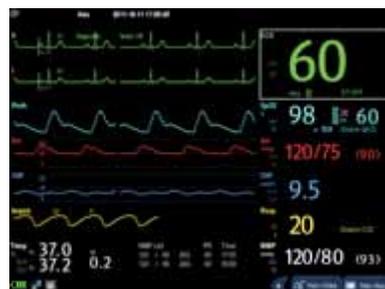


Bis zu 23 verschiedene Arrhythmie-Analysen

## Erweitern Sie Ihren iPM nach Bedarf



Bis zu 4 IBP-Kanäle



Messung verschiedener Anästhesie-Gase



HZV-Messung

# Bedienerfreundliches Design

- Die iPM Serie wurde entwickelt, um den speziellen Anforderungen verschiedener Krankenhausumgebungen gerecht zu werden. Die Parameter der Haupteinheit erfüllen die Anforderungen einer Standard-Überwachung. Mit den optionalen Modulen kann die iPM Serie für die Überwachung in der Akutpflege erweitert werden.
- Die intuitive Benutzeroberfläche des iPM beinhaltet ein intelligentes Alarm- und Bildschirm Setup, sowie die Möglichkeit der Bett-zu-Bett Kommunikation. Dies macht die Patientenmonitore der iPM Serie zusammen mit dem Touchscreen, dem Drehknopf und den benutzerdefinierten Schnell Tasten besonders bedienerfreundlich.



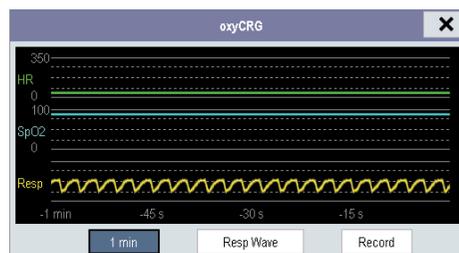
Aus allen Winkeln einsehbare Alarmanzeige

Eingebaute Anschlüsse für EKG, RESP, SpO<sub>2</sub>, NIBP und TEMP. Jeder der farbigen Anschlüsse passt zum entsprechenden Zubehör

Plug-and-Play-Module. Zehn verschiedene Kombinationen erweiterbarer Parameter: IBP, HZV, EtCO<sub>2</sub> und Multigas



Flexible Bildschirmkonfigurationen



OxyCRG-Anzeigemodus für die Überwachung Neugeborener



Minitrends für leichtere Trendanalysen

# n für einen intuitiven Betrieb

- Die iPM Serie ist mit einer umfassenden Palette von Montagelösungen kompatibel. Der integrierte Schnellverschluss ermöglicht eine bequeme und schnelle Montage für die bettseitige Überwachung und ein schnelles Trennen für Transportzwecke.
- Der eingebaute Schreiber und die automatische Ereignisaufzeichnungsfunktion des IPM garantieren die Integrität der Überwachungsdaten.



Hochauflösender LCD-Touch-Screen mit LED-Hintergrundbeleuchtung, erhältlich in 8", 10" und 12"

Benutzerdefinierte Schnell Tasten für einen bequemen Zugriff auf häufig verwendete Funktionen

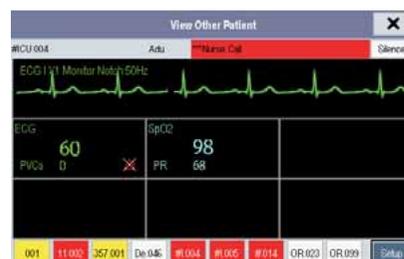
Drehknopf und Tasten für einen intuitiven und bequemen Betrieb



Komplette Trenddaten



Übersichtliche Alarm-Einstellungen auf einem einzigen Bildschirm



Bett-zu-Bett Kommunikation mit Remote-Alarm-Steuerung

# Bequemes und ergonomisches Design

- Durch sein kompaktes und ergonomisches Design lässt sich das Modul mit nur einer Hand einsetzen und abnehmen.



- Ein One-Touch-Mechanismus ermöglicht die schnelle Trennung des Monitors von der Wandbefestigung oder dem Rollständer für Transportzwecke.



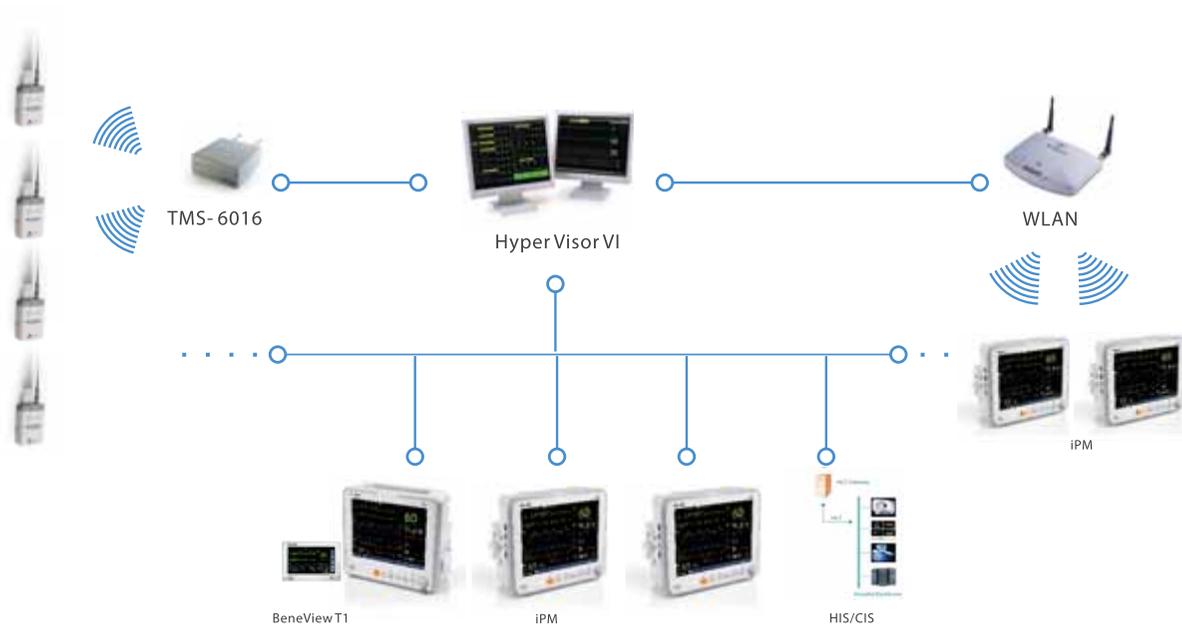
- Aus allen Winkeln einsehbare Alarmanzeige für eine sichere Patientenüberwachung. Die obere Alarmanzeige kann aus jedem Winkel eingesehen werden. Dadurch kann das medizinische Fachpersonal schnell auf kritische Situationen reagieren.



- Ein in den Griff integrierter Bettschienenhaken sorgt für eine schnelle und zuverlässige Montage.



# Optimierte Konnektivität für verbesserten Informationsfluss



Beispiel für eine Krankenhaus-Netzwerkstruktur

- Der iPM kann über ein Kabel- oder WLAN Netzwerk an das zentrale Überwachungssystem und eGateway angeschlossen werden.
- Durch die Verwendung des Protokolls HL7 kann der iPM an ein Krankenhausinformationssystem angeschlossen werden. Diese Lösung verbessert den Informationsfluss und eliminiert das Risiko von Fehlern.
- Die iPM Funktion „Anderen Patienten anzeigen“ sorgt für Echtzeit-Informationsaustausch zwischen den Patientenbetten. Bis zu 10 Betten können gleichzeitig angezeigt werden. So kann auch ohne zentrales Überwachungssystem eine effiziente Netzwerklösung hergestellt werden.
- Die Möglichkeit, den iPM an den mobilen Monitor BeneView T1 von Mindray anzuschließen, vereinfacht den Patiententransport ohne Datenverlust. Diese Lösung sichert konstante Patientenüberwachung und Datenintegrität. Eine Neukalibrierung oder Neukonfiguration ist nicht erforderlich. Dies erhöht die Arbeitseffizienz beträchtlich.
- Der iPM zeichnet bis zu 48 Stunden vollständig offen gelegte Kurven und 120 Stunden Grafik- und Tabellentrends auf. Dies hilft dem medizinischen Fachpersonal, eine frühe und sichere Diagnose zu stellen.